

# Pettauer Anzeiger.



Erscheint jeden Sonntag.

Einschaltungspreise billigst. Der „Pettauer Anzeiger“ wird in einer Auflage von 1000 Exemplaren gedruckt und in Pettau und Umgebung sorgfältig verbreitet, ist daher für Ankündigungen und Einschaltungen aller Art bestens zu empfehlen. Die Zustellung des „Pettauer Anzeigers“ erfolgt kostenlos.

**PATENTANWÄLTE**  
 BEIREDETE  
 Dipl. Chemiker **DESPITZ FUCHS**  
 Ingenieur **W. KÖRNFELD**  
 Techn. Bureau **Telephon 2400**  
 Ingenieur **A. HAMBURGER**  
 Wien VII. Siebensterngasse No 1

Erwirkung von Patenten auf Erfindungen.

**5500**  
 not. begl. Zeugnisse v. Ärzten  
 und Bräuten beweisen, daß  
**Kaisers**  
 Brust-Karamellen  
 mit den drei Tannen  
**Husten**  
 Heiserkeit, Verschleimung,  
 Katarrh, Krampf- u. Reiz-  
 husten zum besten beseitigen.  
 Paket 20 und 40 Heller,  
 Dose 60 Heller. Zu haben  
 bei: **H. Richter, Apotheke**  
 in Pettau. **H. Behrhaft,**  
 Apotheke z. gold. Hirschen  
 in Pettau. **Karl Herrmann**  
 in Markt Häfner. **August**  
**Planger, Salvator-Apoth.**  
 in Wind-Bohdenberg.

Ein gutes Hausmittel. Unter den Hausmitteln, die als schmerzstillende und ableitende Einreibung bei Entzündungen usw. angewendet zu werden pflegen, nimmt das in dem Laboratorium der **Dr. Richter's Apotheke** zu Prag erzeugte Liniment „Capsici comp. mit „Anker“ (Erfolg für „Anker-Pain-Expeller“) die erste Stelle ein. Der Preis ist 80 h., K 1.40 und 2.— die Flasche; jede Flasche befindet sich in eleganter Schachtel und ist kenntlich an dem bekannten Anker.

Schutmarte: „Anker“  
**Liniment, Capsici comp.**  
 Erfolg für  
**Anker-Pain-Expeller**  
 Als vorzüglichste, schmerzstillende und ableitende Einreibung bei Entzündungen usw. allgemein anerkannt; zum Preise von 80 h., K 1.40 und 2 K vorrätig in den meisten Apotheken. Beim Einkauf dieses überall beliebten Hausmittels nehme man nur Originalflaschen in Schachteln mit unserer Schutmarte „Anker“ an, dann ist man sicher, das Originalerzeugnis erhalten zu haben.  
**Dr. Richter's Apotheke**  
 zum „Goldenen Löwen“  
 in Prag, Elisabethstraße Nr. 5.

## Wollen Sie heiraten?

Von Damen (darunter auch solche mit illegitim. Kind, mit körperlichem Fehler e.c.) mit **Vermögen v. 5000 bis 500.000 M.** sind wir beauftragt, passende Ehegatten zu suchen. Nur Herren (wenn auch ohne Vermögen), die es wirklich ernst meinen und bei denen gegen eine **schnelle Heirat** kein Hindernis vorliegt, wollen schreiben an **L. Schlesinger, Berlin 18.**

**Wer Erwerb sucht, wer Nebenerwerb wünscht, wer nach selbständiger Existenz trachtet, wer Geld verdienen will,** schreibe sofort eine Postkarte an **Industriewerk, Inzersdorf 29** bei Wien und verlange Gratiszusendung eines Kataloges. „Meine Existenz verdanke ich Ihnen“. **Ig. M. i. A.** „Bedaure, Ihre werthe Adresse nicht schon früher erfahren zu haben“. **F. L. i. W.** Ähnliche Kundgebungen Tausende.

## Bleischwer liegt der Himmel über der Erde,

und man magt in dem feuchten kalten Nebel launig zu atmen. Novemberzeit — böse Zeit sagt ein Sprichwort. Jetzt werden eben empfindliche Menschen nie recht gesund und Gesunde werden leicht krank. Da muß denn schon daran erinnert werden, daß **Hay's ächte Sodener Mineral-Pastillen**, die man überall für **Fr. 1.25** kaufen kann, gerade jetzt unentbehrlich sind. Vorbeugend soll sie gebrauchen, wer zu Erkältungen neigt; nach Vorschrift anwenden soll sie jeder, der erkrankt ist, wenn er die Beschwerden schleunigst los werden u. ersten Komplikationen nicht begehen will. In allen Apotheken, Drogerien und Mineralwasserhandlungen zu haben. Generalrepräsentant für Österreich-Ungarn: **W. Th. Gangert, I. u. I. Hof-Lieferant, Wien IV/1, Große Neugasse 17.**

Persil bedeutet für reich und arm eine Umwälzung bei allen bisherigen Wascharten. Persil wird mit Recht ein gutes, modernes und unschädliches Waschmittel genannt. Persil gibt **blühend blendend weiße Wäsche** und kürzt auch die Zeit der Wascharbeit um zwei Drittel.

## Dank.

Seit 12 Jahren war ich nerven- und magenschwach, schmerzhaftes Drücken im Magen nach Rücken ziehend, heftigste Schmerzen in der rechten Seite, Verdauungsbeschwerden, Blähungen, Kopfschmerz, Mattigkeit usw. plagten mich. Auf Empfehlung eines Bekannten wandte ich mich an Herrn **H. Pflüger** in Dresden, Ostranklee 2, u. dessen einfache ärztliche Verordnungen brachten auch mir die ersehnte Genesung, wofür ich Herrn Pflüger nicht genug danken kann.

**Frau Elise Eichhorn,**

Gasthofbesitzerin in Zamsweg an der Rurtalbahn.

Gedenket bei Spielen, Betten u. Vermählungen des Deutschen Schulvereines und der **Stadtmatt.**

Der Washtag ist jetzt ein Vergnügen!

## Persil

Modernes Waschmittel

Vollkommen unschädlich! Kein Chlor!  
**Einmaliges Kochen —**  
**blendend weiße Wäsche!**  
**Kein Reiben und Bürsten!**  
**Kein Waschbrett!**  
**Spart Arbeit, Zeit und Geld!**  
**Einmal verwendet, immer gebraucht!**  
 Alleiniger Erzeuger in Österreich-Ungarn:  
**Gottlieb Voith, Wien, III/1.**  
 Zu haben in all. einschlägigen Geschäften.

## Ein schönes :. Gesicht :.

ist eine Empfehlungskarte an alle Herzen, welche Mutter Natur ihren Lieblingen mit auf den Weg gegeben hat. Leider können sich dieses Vorzuges nur sehr wenige erfreuen. Eine rosige Haut und einen feinen Teint, kann sich jedoch — Dank der Fortschritte der Kosmetik — heutzutage jede Dame selbst, durch Anwendung der geeigneten Mittel verschaffen. Ein solches Mittel ist

## GROLICH'S HEU- BLUMENSEIFE : : : : AUS BRÜNN,

erzeugt aus dem Extrakte wertvoller Wald- und Wiesenblumen, verjüngt und verschönt dieselbe die Haut. Das Haar wird nach Gebrauch von Grolich's Heublumenseife voll und wellig. Weiters leistet Grolich's Heublumenseife als Kinderseife unschätzbare Dienste. Preis eines Stückes für mehrere Monate ausreichend 60 h. Käuflich in Pettau: **V. Schullink, Handlung, Jos. Kasimir, Handlung, Franz Hojnis, Handlung, F. C. Schwab, Handlung** „zur goldenen Kugel.“ **E. Wratschko, Handlung.**

Buchdruckerei

# Wilhelm Blanke, Pettau,

Hauptplatz 6

eingrichtet mit **Motor-Betrieb**, den neuesten Maschinen und modernsten Lettern, empfiehlt sich zur

## Uebernahme aller Buchdruck-Arbeiten, als:

Geschäftsbriefe, Rechnungen, Quittungen, Fakturen, Tabellen, Circulare, Prospekte, Preiscurante, Adresskarten, Briefköpfe, Einladungskarten, Liedertexte, Programme, Visitenkarten, Tanzordnungen, Statuten, Speisen- und Getränke-Tarife, Verlobungs- und Vermählungskarten, Placate, Sterbeparte, Jahresberichte etc. Uebernahme des Druckes von Broschüren und Werken.

Eigene Buchbinderet.

# Weichsellast

mit feinstem Zucker eingekocht, gibt mit Brunnen- oder Sodawasser ein vorzügliches Erfrischungsgetränk.

Sorgfältigst eingekochten Weichsellast empfiehlt

**Max Straschill,**  
Branntweingeschäft, Florianigasse.

Durchschreib-Fakturen,  
Durchschreib-Postkarten,  
∴ Durchschreib-Briefe, ∴  
Durchschreibmemoranden  
... ∴ etc. etc. ∴ ∴

liefert billigt

Buchdruckerei W. Blanke, Pettau.

Man abonniert jederzeit auf das schönste und billigste Familien-Witzblatt



## Meggendorfer-Blätter

München ∴ Zeitschrift für Humor und Kunst ∴  
∴ Vierteljährlich 13 Nummern nur K 3.60 ∴

Abonnement bei allen Buchhandlungen und Postanstalten. Verlangen Sie eine Gratis-Probennummer vom Verlag, München, Theatinerstr. 41

Kein Besucher der Stadt München sollte es verschmähen, die in den Räumen der Redaktion, Theatinerstraße 41 III befindliche, äußerst interessante Ausstellung von Originalzeichnungen der Meggendorfer-Blätter zu besichtigen.

— Täglich geöffnet. Eintritt für jedermann frei! —

## Fischers Bibliothek zeitgenössischer Romane

Jeder Band geheftet 1 Krone.

Sehr empfehlenswerter, ausgewählter Lesestoff!

Vorrätig bei

W. Blanke, Buchhandlung, Pettau.

Auf der Mühle des Anton Jurza in Unterrann ist eine

# WOHNUNG

bestehend aus 3 schönen großen Zimmern, nebst Küche, billig vom 1. Dezember 1909 an zu vermieten.



## Jung und blühend, Gesund und lebensfroh

kann kein Mädchen, keine Hausfrau bleiben, wenn sie sich jahraus, jahrein in Küche und Haus mit Waschen und Scheuern plagen muß. — Die Verwendung von

# Schicht-Seife

macht jede Anstrengung und jede Mühe beim Waschen überflüssig.

# Nußholz-

Bretter und Pfosten kauft jedes Quantum, waggonweise  
Emil Peintner, Feldkirch in Vorarlberg.

**Steckenpferd- Lilienmilchseife**

Das Original

aller im Handel befindlichen medizinischen Lilienmilchseifen.

Erzeugt zarte, weiße Haut und reinen, von Sommerprossen freien, Teint.

Millionen Stück jährlicher Consum! Tägliche Anerkennungs schreiben!

2 Staatspreise und 10 Goldene u. Silberne Medaillen!

Man achte genau auf Namen u. Schutzmarke: **Steckenpferd!**

Vorrätig in 80 Hellen, Apotheken, Drogerien, Parfümerien, allen einschlägigen Geschäften

Alleinige Fabrikanten: Bergmann & Co. Tetschen a. E. (Breslau) (Schl.)

## Sang u. Klang Band V. Goldene Leier Band III.

Perlen der Tonkunst  
**à K 14.40**

soeben erschienen und vorrätig bei  
**W. BLANKE in PETTAU.**

### Die berühmte Stoffwäsche

der Kgl. Sächs. u. Kgl. Rumän. Hoflieferanten  
**Mey & Edlich, Leipzig-Plagwitz**

ist die eleganteste, praktischste und billigste Wäsche für Herren, Damen und Kinder, im Aussehen von feinsten Leinenwäsche nicht zu unterscheiden. Nur wenige Heller das Stück, Vermeidung aller mit Waschen und Plätten verbundenen Unannehmlichkeiten. Nach Abnutzung wegzuwerfen. Stets neue, tadellose, vorzüglich sitzende Wäsche, auch bei vermehrter Transpiration ausgezeichnet bewährt. Unentbehrlich für jeden Beruf, ganz besonders auf Reisen.

Vorrätig in Pettau bei Franz Heinig, Modewarenhandlung.

Z. 6316/09.

## Kundmachung.

Zur regelmäßigen Stellung des Jahres 1910 sind die in den Jahren 1889, 1888 und 1887 geborenen Wehrpflichtigen berufen und werden alle im Stadtgebiete Pettau sich aufhaltenden Stellungspflichtigen dieser drei Altersklassen aufgefordert, sich behufs Verzeichnung in der Zeit vom 1. bis 30. November 1909 beim Stadtamte Pettau (Einlaufsstelle) während der gewöhnlichen Amtsstunden zu melden. Die Fremden, das sind die nicht nach Pettau zuständigen Stellungspflichtigen, haben zu dieser Meldung ihre Heimatsdokumente mitzubringen.

Gesuche um Bewilligung zur Abstellung außerhalb des heimatlichen Stellungsbezirkes, sowie von Begünstigungen gemäß § 31 bis 34 des Wehrgesetzes sind schon bei der Anmeldung mitzubringen.

Wer diese Meldung, ohne hievon durch ein für ihn unüberwindliches Hindernis abgehalten worden zu sein, versäumt, verfällt in eine Geldstrafe von 10 bis 200 K.

Pettau, am 13. Oktober 1909.

Der Bürgermeister-Stellvertreter:

**Johann Steudte m. p.**



